

## ÜBER UNS

Jedes Leben ist endlich, und jeder Mensch braucht eine Begleitung, wenn das Lebensende näher rückt. Getragen von dieser Überzeugung, unterstützt Endlich. Palliativ & Hospiz als gemeinnütziger Verein die Palliativ- und Hospizversorgung für schwerstkranke Patientinnen und Patienten und ihre Angehörigen im Dr. Mildred Scheel Haus an der Uniklinik Köln. Die hospizlich-palliative Sorgeskultur betrachten und fördern wir als gesamtgesellschaftliches Anliegen.

Seit Januar 2019 führt Endlich. Palliativ & Hospiz das Projekt „Kunst und Kultur im Dr. Mildred Scheel Haus“ durch. Patientinnen und Patienten auf der Palliativstation und ihren Angehörigen ermöglichen wir mit diesem Projekt Begegnungen und eine Teilnahme an kulturellen Angeboten, z.B. an Lesungen und Konzerten im Wohnzimmer des Dr. Mildred Scheel Hauses. Zur Ausstellung „Femmes autodéterminées – Selbstbestimmte Frauen“ im Rahmen dieser Projektreihe ist nun auch die Öffentlichkeit eingeladen.

Informieren Sie sich über die Aktivitäten von „Endlich“, mit denen wir zu mehr Lebensqualität schwerstkranker Patientinnen und Patienten beitragen möchten, unter: [www.palliativ-hospiz-koeln.de](http://www.palliativ-hospiz-koeln.de)



## BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS!

Um unsere für schwerstkranke Menschen so wichtigen Aufgaben erfüllen zu können, sind wir ganz auf die Unterstützung von Freunden und Förderern angewiesen. Wenn auch Sie uns dabei helfen möchten, können Sie dies am besten mit einer Spende zugunsten unseres Vereins tun:

### SPENDENKONTO:

IBAN DE03 3705 0299 0310 5523 58

BIC: COKSDE33 (Kreissparkasse Köln)

### Jeder Beitrag hilft!

Kontaktieren Sie uns unter:

### Endlich. Palliativ & Hospiz

im Dr. Mildred Scheel Haus UK Köln e.V.

c/o Universitätsklinikum Köln (AÖR)

Zentrum für Palliativmedizin

Kerpener Straße 62

50937 Köln

Tel.: 0221 478-30720

E-Mail: [info@palliativ-hospiz-koeln.de](mailto:info@palliativ-hospiz-koeln.de)

[www.palliativ-hospiz-koeln.de](http://www.palliativ-hospiz-koeln.de)



im Dr. Mildred Scheel Haus

Diese Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Palliativmedizin der Uniklinik Köln durchgeführt.



UNIKLINIK  
KÖLN



im Dr. Mildred Scheel Haus



WOLFGANG FRIEDRICH

## Femmes autodéterminées Selbstbestimmte Frauen

Vernissage am 10. September 2019 um 15 Uhr

Ausstellung im Dr. Mildred Scheel Haus,  
Zentrum für Palliativmedizin der Uniklinik Köln  
**10. September – 16. Dezember 2019**

# HERZLICHE EINLADUNG ZU EINER GANZ BESONDEREN AUSSTELLUNG!



Es waren von Beginn an sehr wesentlich Frauen, die die Hospiz- und Palliativbewegung geprägt und getragen haben. Mit seinen Bildern Femmes autodéterminées – Selbstbestimmte Frauen würdigt der Maler Wolfgang Friedrich gleich drei der großen Pionierinnen (und einen der bedeutenden männlichen Pioniere). Eine von ihnen, Mildred Scheel, die

Gründerin der Deutschen Krebshilfe, hat unserem Haus ihren Namen gegeben. Die Ausstellung ist aber auch den vielen nicht genannten (und nicht gemalten) Frauen gewidmet, die sich seit über 30 Jahren hier haupt- und ehrenamtlich engagieren.

Friedrich hat mit seinen Bildern selbstbestimmte Frauen aus den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen dargestellt, die auf vielfältige Weise Wegbereiterinnen waren, die unsere Gesellschaft geprägt und ein Stück weit verändert haben – mit ihrem Mut, ihrer Kreativität, ihrer Entschlossenheit; dies oft gegen viele Widerstände und in einer Zeit und unter gesellschaftlichen Bedingungen, in denen die Gleichberechtigung, Menschen- und Freiheitsrechte erst noch erkämpft werden mussten. Jede einzelne Geschichte hinter den gemalten Porträts ist zutiefst berührend, erzeugt Hochachtung vor den großen Leistungen dieser Frauen und lädt zum Nachdenken und zum Diskutieren ein.

Herzlichen Dank an den Maler Wolfgang Friedrich!

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch anlässlich dieser ganz besonderen Ausstellung im Rahmen unserer Projektreihe „Kunst und Kultur im Dr. Mildred Scheel Haus“.

Ihre

Dr. Birgit Weihrauch  
Vorsitzende des Vereins Endlich Palliativ & Hospiz

## „Femmes autodéterminées – Selbstbestimmte Frauen“

So lautet der Titel einer Kunstaussstellung, die vom 10. September bis 16. Dezember in den Räumlichkeiten des Dr. Mildred Scheel Hauses der Uniklinik Köln stattfindet. Der Kölner Künstler Wolfgang Friedrich präsentiert 39 großformatige Porträts selbstbestimmter Frauen (und zweier Männer) der jüngeren wie auch der ganz aktuellen Weltgeschichte – ganz überwiegend Frauen also, die mit ihrer starken Persönlichkeit Veränderungen vorangetrieben, Wandel bewirkt haben. Unter den Porträtierten finden sich z.B. Mildred Scheel, die 1974 die Deutsche Krebshilfe gründete, oder die vier Mütter des Grundgesetzes sowie engagierte Pionierinnen der Hospiz- und Palliativbewegung, Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen.

Die gezeigten Bilder hat Wolfgang Friedrich eigens für diese Ausstellung geschaffen; sie werden hier erstmals gezeigt werden. **Die Ausstellung wird am 10. September um 15:00 Uhr im Beisein des Künstlers eröffnet.** Dazu möchten wir Sie ganz herzlich einladen!

Informationen zum Künstler: [www.wolfgangfriedrich.com](http://www.wolfgangfriedrich.com)



## FEMMES AUTODÉTERMINÉES – SELBSTBESTIMMTE FRAUEN

**Was?** 39 Porträts selbstbestimmter Frauen (und zweier Männer) von Wolfgang Klaus Maria Friedrich

**Wann?** 10. September bis 16. Dezember, geöffnet Mo. 15 bis 17 Uhr, Do. 11 bis 13 Uhr

**Wo?** Dr. Mildred Scheel Haus, Zentrum für Palliativmedizin, Gebäude 6, Kerpener Straße 62, 50937 Köln

Alle gezeigten Bilder können käuflich erworben werden. Gut zu wissen: **Mit dem Kauf eines Porträts aus der Ausstellung erhalten Sie nicht nur ein außergewöhnliches und einmaliges Kunstwerk, sondern fördern gleichzeitig auch die Arbeit von Endlich. Palliativ & Hospiz.** 20 Prozent der Erlöse kommen unserem Verein zugute und fließen damit direkt in die Palliativ- und Hospizarbeit mit schwerstkranken Menschen!